

Claus Braunecker | Laura Thanos

Hypothesen richtig formulieren und prüfen

Ein How to do



Vorwort

Zum Thema Hypothesen gibt es zahlreiche Informationen, auffindbar über künstliche Intelligenz (z.B. ChatGPT), viele andere Online-Quellen und wissenschaftliche Literatur. Was jedoch fehlt, ist ein ganzheitlicher Ansatz, der – im Sinne theoretischer Ansprüche – richtige Formulierung UND korrekte Hypothesenprüfung bei der Datenanalyse zum Ziel hat.

Die **Alleinstellungsmerkmale dieses Buchs** gegenüber KI und anderen stückhaften Quellen sind das **ganzheitliche, leichte Vermitteln** der Zusammenhänge (erste Hälfte) UND **explizite Handlungsempfehlungen** (zweite Hälfte). Der Hauptanspruch an die Inhalte: kurze Ausführungen, eng miteinander verknüpft (auch verweistechisch) und leicht fassbar.

Das Werk wendet sich an alle Studierenden der sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Fächer. Bei quantitativen empirischen Übungs-, Seminar-, Bachelor- oder Masterarbeiten sowie bei Dissertationen ist das wissenschaftliche Vorgehen immer dasselbe: Studierende definieren Thema und Erkenntnisinteresse, aus dem sie Forschungsfragen und Hypothesen ableiten. Was bei Forschungsfragen noch (recht) gut gelingt, ist beim Aufstellen wissenschaftstauglicher, empirisch überprüfbarer Hypothesen oft nicht mehr gegeben: Ähnliche Unschärfen treten zutage, die korrekte Hypothesenformulierung bereitet Schwierigkeiten.

Dieser Leitfaden nimmt die Lesenden symbolisch „an die Hand“. Er bietet ein umfassendes „Hypothesencoaching“ in Form einer klar strukturierten Checkliste. Alle Inhalte wurden rund um ein **Prüfraster** entwickelt, das **10 Hauptdimensionen (potenzielle Fehlerquellen)** beleuchtet, aufgesplittet in **50 spezifische Aspekte**. Alle Details basieren auf den langjährigen Erfahrungen der Autorin und des Autors mit typischen studentischen Fehlern. Hunderte Hypothesenbeispiele wurden dazu gesammelt, analysiert und ihre Problembereiche systematisch aufgearbeitet – stets orientiert an den Forderungen der Hypothesenliteratur.



Die Doppelautorenschaft vereint zwei Sichten: Die Studierendensicht der Autorin Laura Thanos (Masterstudentin, Begleittutorin) und die Vortragendensicht des Autors Claus Braunecker (langjähriger Dozent). **Das Werk zeigt Möglichkeiten auf, ohne belehrend sein zu wollen. Immer sind die Ansprüche und Regeln der verschiedenen Bildungseinrichtungen vorrangig zu befolgen.** Die Inhalte können im Bedarfsfall auch Lehrenden Inputs bieten, welche Themen mit Studierenden (vorrangig) zu besprechen sind.



Was dieses Buch auszeichnet:

- Flexibler Einstieg: dank sehr vieler Querverweise an jeder Stelle möglich
- Schnelles Zurechtfinden: gute Übersichtlichkeit durch starke, thematische Gliederung
- Umsetzbarkeit: zahlreiche Praxisbeispiele und Tipps, direkt anwendbar
- Prägnanz und Vollständigkeit: kompakte, verständliche Inhalte ohne Informationsverlust, vereint Theorie und Praxis
- Zusatzmaterial: ergänzende Website hypothesen.at

In seiner wissenschaftlichen Umgebung konnte der Co-Autor dieses Buchs beinahe zehn

Jahre lang mit den beiden erfolgreichen „How to do“-utb-Bänden (Braunecker, 2023a; 2023b) eine kleine Art „Markenbegrifflichkeit“ schaffen. Es lag daher nahe, „How to do“ auch in den Titel dieses Werks mitaufzunehmen.

Ganz besonderer und ausdrücklicher Dank soll an dieser Stelle (in alphabetischer Reihenfolge) ausgesprochen werden an

• Selina-Elisabeth **Bartsch**, BA, Studentin des Studiengangs Consumer Research & Data Driven Marketing an der FH Wiener Neustadt Campus Wieselburg (für ihre dortige Jahrgangskohorte) und Arbeitskollegin des Autors • Mag. Jennifer **Braunecker**, Juristin und Tochter • FH-Prof. Dr. Dr. Sebastian **Eschenbach**, FHWien der Wirtschaftskammer Wien, Head of Department of Digital Economy, Deputy Chair of the Academic Board • Prof.ⁱⁿ(FH) Mag.^a Dr.ⁱⁿ Silvia **Ettl-Huber**, Departmentleiterin, Studiengangsleiterin, Kollegiumsmitglied Department Wirtschaft, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Burgenland, Campus Eisenstadt • Mag. Edith **Hallbauer**, Arbeitskollegin und langjährige berufliche Wegbegleiterin des Autors • Mag. Dr. Petra **Herczeg**, Privatdoz., Universität Wien, Studienprogrammleiterin Bachelor / Master Publizistik- und Kommunikationswissenschaft • Julia **Krall**, BA MA, Fachhochschule Wiener Neustadt, Campus Wieselburg, Leiterin Masterstudiengang Consumer Research & Data Driven Marketing • Mag. Rosemarie **Nowak**, Ph.D., Universität für Weiterbildung Krems, Studienleitung am Department für Wissens- und Kommunikationsmanagement • Rubina **Rauter**, BA, Studentin an der FH Kufstein Tirol, Masterstudiengang Energie- & Nachhaltigkeitsmanagement und Arbeitskollegin des Autors • Prof.(FH) Mag. Dr. Michael **Roither**, MBA, Vizerektor für Internationales, Studiengangsleiter, Kollegiumsmitglied Department Informationstechnologie, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Burgenland, Campus Eisenstadt • Katharina **Spielvogel**, BA, Universität Wien, Studienassistentin und Tutorin am Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft • Tatjana **Thanos**, Diplom-Ökonomin und Mutter • Philipp **Weichselbaum**, BA MA, Absolvent des Studiengangs Consumer Research & Data Driven Marketing an der FH Wiener Neustadt Campus Wieselburg (für seine dortige Jahrgangskohorte).

Das wertvolle Feedback der angeführten Personen zum Manuskript war sehr hilfreich für uns. Ihre Anregungen haben uns inspiriert, motiviert und wirklich wertvolle Impulse für die Finalisierung des Buchs gegeben. Die nahezu durchwegs positiven Rückmeldungen haben uns in dem Gefühl bestärkt, mit dem Werk eine Marktlücke zu bedienen. *Danke dafür!*

Herzlichen Dank auch an • MMag. Nina **Walter-Broskwa**, Inhaberin von frauenstimme.at, für das Sprechen der Audioabstracts und die dafür nötige Auseinandersetzung mit diesem Werk. Ihre Stimme lässt die zentralen Inhalte und Botschaften unseres Buches auf inspirierende Art und Weise hörbar werden.

Den allergrößten Dank sprechen wir • Mag. Sandra **Illibauer-Aichinger**, der früheren *Verlagslektorin*, aus! Sie begleitet alle How to do-Bücher und das gesamte Rundherum dazu seit mittlerweile 10 Jahren, war und ist wesentlicher Teil deren positiver Genese und Entwicklung. Obwohl sie mittlerweile nicht mehr bei facultas tätig ist und sich anderen beruflichen Herausforderungen stellt, hat sie dieses Buch dennoch lektoriert und wie immer mit ihren zahlreichen und wertvollen Tipps versorgt. *DANKE, Sandra!*

Die Autorin über den Autor

Mein Co-Autor, Claus Braunecker, ist ein passionierter Marktforscher und Lehrbeauftragter an verschiedenen Hochschulen und Universitäten, der es versteht, sein umfassendes Wissen und seine Erfahrung auf eine inspirierende Weise zu vermitteln. Ich hatte das Privileg, ihn während meines Studiums an der Universität kennenzulernen. Zuerst als Studentin in seinen Lehrveranstaltungen und später als seine Tutorin. Diese Zusammenarbeit hat mir neue Perspektiven auf die Welt der Forschung und Kommunikation eröffnet.

Claus Braunecker bringt eine Kombination aus akademischer Tiefe und jahrzehntelanger praktischer Erfahrung mit. Seine Lehrtätigkeit umfasst sowohl die empirische Markt- und Sozialforschung als auch statistische Datenanalyse. Dabei vermittelt er nicht nur theoretisches Wissen, sondern auch wertvolle Einblicke in die praktische Anwendung. In der Wirtschaft hat er ebenfalls große Anerkennung erlangt. Als Marktforscher beherrscht er die Kunst, empirische Daten in wertvolle Erkenntnisse umzuwandeln. Was ihn jedoch besonders auszeichnet, ist seine Fähigkeit, komplexe Sachverhalte verständlich und zugänglich zu machen. Er verfügt über die Gabe, komplexe, theoretische Literatur so zu erklären, dass sie greifbar und verständlich wird – durch anschauliche Beispiele, die selbst schwierige Konzepte leicht nachvollziehbar machen. Diese Fähigkeit hat er bereits in seinen How to do-Lehrbüchern zur empirischen Sozialforschung und zur Anwendung von Statistik eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Seine Lehrtätigkeit ist von Hingabe und konsequenter Einsatzbereitschaft geprägt – er versteht es, seine Studierenden zu begeistern und ihnen die notwendigen Werkzeuge für ihre eigene Forschung an die Hand zu geben.

Für mich persönlich war und ist Claus Braunecker ein Mentor. Die Zeit als seine Tutorin war eine wertvolle Erfahrung, die mir tiefe Einblicke in die Praxis der wissenschaftlichen Forschung und Durchführung quantitativer Forschungsarbeiten ermöglichte. Sein Engagement und seine Expertise sind eine Bereicherung für jeden, der die Möglichkeit hat, von ihm zu lernen. Dieses Buch, das wir gemeinsam verfasst haben, spiegelt nicht nur sein profundes Wissen wider, sondern auch seine Leidenschaft für die Lehre und die Wissenschaft, und ich schätze die Möglichkeit sehr, dieses Projekt gemeinsam mit ihm realisieren zu dürfen.

Der Autor über die Autorin

Laura Thanos besuchte unter vielen anderen Studierenden eine meiner Statistik-Vorlesungen an der Uni Wien. Ihre herausragende wissenschaftliche Arbeitsweise erstmals kennenlernen durfte ich im Rahmen weiterer Lehrveranstaltungen. In einem Masterseminar verfasste sie die beste Arbeit der Seminarkohorte. Damals war ich gerade auf der Suche nach einer neuen Tutoriums-Unterstützung. Was lag näher, als die Seminarbeste zu fragen?

So wurde Laura Thanos für mehrere Jahre Begleittutorin meiner Statistikvorlesung (und später auch Übung) der Studieneingangsphase mit in Summe Hundertschaften von Studierenden. Ein sehr zentrales Thema und viele Übungen im Rahmen dieser Vorlesung stellten (und stellen) die Auseinandersetzung mit gut formulierten wissenschaftlichen Hypothesen und deren Überführung in eine korrespondierende statistische Datenanalyse dar. Im Rahmen unzähliger Hypothesenformulierungsversuche von Studierenden mit immer identen

Unschärfen gab es dazu sehr viel an gemeinsamem Austausch. Die diesbezüglichen Erfahrungen deck(t)en sich mit meinen alleinigen Erfahrungen an anderen Bildungsinstitutionen. Irgendwann fiel zwischen uns beiden der Satz: „Da könnte man ein Buch d’rüber schreiben.“

Laura Thanos befand sich zum Zeitpunkt der Buchentwicklung gerade mitten im Erstellen ihrer eigenen Masterarbeit, hatte also neben den vielen Perspektiven anderer auch ihre eigenen, studentischen Blickwinkel. Wir haben die unzähligen studentischen Hypothesenübungen wiederholt sondiert, viel dazu diskutiert, die Problembereiche identifiziert und daraus gemeinsam ein Coachingschema entwickelt. Ich habe diese fachliche Auseinandersetzung mit meiner Co-Autorin immer sehr geschätzt. Sie besitzt großes Themeninvolvement, ihre unglaubliche Strukturiertheit, ihr thematisches Vernetzungsvermögen und die Fähigkeit, auch komplexe Inhalte klar und verständlich auf den Punkt zu bringen, zeichnen sie besonders aus. Ihre jungen, studentisch gefärbten Gedanken sowie ihr kreatives, dennoch auch wissenschaftlich brillantes schriftliches Ausdrucksvermögen sorgen in diesem Buch für genau jenen Elan, den es für die Kernzielgruppe benötigt. Das bezieht auch die frische und übersichtliche grafische Gestaltung mit ein, die fast zu 100 Prozent aus ihrer Feder stammt. Ich bin sehr dankbar für diese Zusammenarbeit!

In der finalen Phase dieses Buchs arbeitet Laura Thanos – mittlerweile mit abgeschlossenem Masterstudium – als Kommunikationsmanagerin in der Wirtschaft, wo sie ihr bemerkenswertes inhaltliches Strukturierungsvermögen sowie ihr Formulierungstalent nun auch in internationalem Rahmen unter Beweis stellt und alltäglich anwendet. Damit findet auch professionelle Berufskommunikation ihren Weg in dieses Buch.

Feedback

Wir würden uns über Meinungen und Anregungen möglichst vieler Leser:innen sehr freuen und haben deshalb zu diesem Buch und den begleitenden Zusatzmaterialien auf hypothesen.at ein **Feedback-Formular** ins Netz gestellt.

Sie helfen uns bei der Weiterentwicklung unserer Inhalte!



hypothesen.at/feedback

Feedback